

# DIE REFORMER

*Wir denken anders!*

# DIE REFORMER

*Wir denken anders!*

# DIE REFORMER

*Wir denken anders!*

## DIE REFORMER stehen...

- ✓ für eine moderne soziale Marktwirtschaft
- ✓ für ein faires und gerechteres Steuersystem
- ✓ für ein besseres und solidarisches Rentensystem, das die Lebensarbeitszeit honoriert
- ✓ für Sozialsysteme, die ALLE Menschen miteinbeziehen
- ✓ für eine fortschrittliche und ökologische Energiepolitik
- ✓ für ein ökologisches und nachhaltiges Umweltbewusstsein
- ✓ für ein Europa der Bürger und nicht nur der Märkte auf der Grundlage souveräner Staaten
- ✓ für eine aktive Friedenspolitik aller Staaten in Europa inklusive Russland
- ✓ für einen fairen Welthandel mit Ethik und Moral
- ✓ für eine Politik mit Herz und Verstand für die Bürger und den Mittelstand

## Mitmachen – Mitentscheiden – Mitglied werden

Ich beantrage die Aufnahme in die Partei DIE REFORMER. Ich versichere, keiner rechts- oder linksextremen oder ausländerfeindlichen Organisation anzugehören.

Name

---

Vorname

---

Straße, Haus-Nr.

---

PLZ, Wohnort

---

Geb.-Datum

---

Email

---

Telefon

---

Datum /  
Unterschrift

---

Weitere Informationen zur Mitgliedschaft und zum Mitgliedsbeitrag erhalten Sie unter [www.die-reformer.de/mitglied-werden](http://www.die-reformer.de/mitglied-werden)

Hrsg./ V.i.S.d.P.

### DIE REFORMER

Bundesgeschäftsstelle

Igeler Str. 19 □ D-54311 Trierweiler

Email: [info@die-reformer.de](mailto:info@die-reformer.de)

[www.die-reformer.de](http://www.die-reformer.de)

### Spendenkonto:

IBAN: DE23 3701 0050 0979 8065 02 (Postbank Trier)

Was heißt  
ökologisch?

## Themen auf den Punkt gebracht



[www.die-reformer.de](http://www.die-reformer.de)

# Ökologische Landwirtschaft und artgerechte Tierhaltung

DIE REFORMER stehen für eine nachhaltige ökologische Landwirtschaft. Sie erhält und schützt die natürlichen Ressourcen in besonderem Maße und hat vielfältige positive Auswirkungen wie Bodenschutz, Gewässerschutz, Artenschutz und Tierschutz.

Ökologische Landwirtschaft darf nicht ideologisch sein und heißt moralische Verantwortung für Mensch, Tier, Natur und Umwelt. Alle Erzeugnisse müssen sich an den folgenden Maximen messen lassen:

- natur- und artgerecht
- verträglich für Mensch und Umwelt
- fair und nachhaltig
- qualitativ hochwertig

Bei der Tierhaltung lediglich auf Medikamentenverzicht und die Art des Futters zu achten genügt dem verantwortungsbewussten Verbraucher nicht und sollte auch den ethischen Standards einer hochentwickelten Gesellschaft nicht gerecht werden.

„BIO“ ist als guter Ansatz gestartet, muss aber unbedingt weiterentwickelt und verbessert werden. Hierbei sollte der Blick stärker auf den ganzheitlichen Prozess gelegt werden. Ein „Bio-Schwein“ aus Massentierhaltung darf es ebenso wenig geben, wie das „Bio-Basilikum“ aus Fernost, das durch Kinderarbeit geerntet wird und mit Schweröltankern nach Europa gelangt.

Deutschland als fortschrittliches Land muss imstande sein, auf Massentierhaltung in der Lebensmittelherstellung sowie auf den Handel solcher Produkte zu verzichten.

# DIE REFORMER

*Wir denken anders!*

„WIR HABEN NUR  
DIE EINE WELT“



DIE REFORMER

# Fortschrittliche und ökologische Energiepolitik

DIE REFORMER befürworten eine fortschrittliche und ökologische Energiepolitik, die in Zukunft die natürlichen Ressourcen nicht weiter belastet. Bei ihrer Konzeption muss auf die Kriterien Versorgungszuverlässigkeit, Wettbewerbsfähigkeit und Umweltverträglichkeit abgezielt werden.

Bei der Umsetzung wollen DIE REFORMER stärker als die bisherigen Regierungsparteien auf die Sozialverträglichkeit achten.



Der Rückbau der Anlagen, Entsorgung und etwaige Endlagerungen z.B. von radioaktivem Abfall müssen nach dem Verursacherprinzip vorrangig durch die Energiekonzerne getragen werden.

Die globale Energiewirtschaft und damit auch die deutsche Energiewirtschaft müssen in die Lage versetzt werden, die Anforderungen sowohl aus der Globalisierung als auch aus dem Umweltschutz zu erfüllen und gleichermaßen den Grundsätzen einer nachhaltigen Entwicklung, die weit in die Zukunft reichen, gerecht zu werden.